

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
34 (1920)**

249 (23.10.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-434725](#)



zogen gewesen, wenn ich auch Löwenstein mit Ihnen nicht in einem Raum nennen will.

Abg. Dr. H. G. (Büro): Uns steht am Löwenstein, daß er ein hübscher Sohn ist. (Lärm bei den U. S.) Glauben Sie, daß beispielhaft an die Spalte des Bildungswesens in einem gleichmäßigen Stilte ein Spruch gelegt werden könnte? Die Unabhängigen machen nicht freie Wahl dem Tüchtigen, sondern dem Unwürdigen. (Heiterkeit.) — Abg. Domínguez (Span.): Dr. Löwensteins Schultheit läßt sich nicht verstellen. Durch seine Wahl kann nur der Antisemitismus neue Ruhm erhalten. Doch die Regierung bei einer so wichtigen Angelegenheit nicht erscheinen, entspricht nicht der Würde des Reichstagsversammlung. (Debatte Zustimmung.) Wir hoffen, daß die Sozialdemokraten künftig die Sache nach ehrlich und fachlich überlegen. Wahlelfte kommt Ihnen dann zu einer Rendition. (Beifall.) — Abg. Hollmann (D. B.): Den Deutschen muß da ein Abschlußmangels eingerichtet werden. — Abg. Leid (D. B.): Der Prozeß gegen Löwenstein im Berlitz-Büro ist in das Gegenfeld umgeschlagen. (Lärm. Rufe: Mit dem Grundsatz!) Löwenstein ist gar kein Jude. (Heiterkeit.) Hier wird ja auch nicht der Judentum beklagt, sondern der Sozialist. Nun soll die Angelegenheit nicht so möglich überreichen. — Abg. Koch-Gennhaußen (Danz.): Wer bestimmt die Bedeutung auf den Gemeindeaufbau? — Es wird ja beschlossen. Daß gegen Stimmen die drei sozialdemokratischen Gründer.

Nach der Erledigung weiterer Vorlesungen tritt das Haus in die zweite Sitzung des Staatssekretariatsplenums beim Titel: Allgemeine Finanzverordnung ein. (Die Camara läuft.) Während die Sache des Staatssekretariats sehr zu loben ist, die Sitzungen aberfinger weiteren waren, so ist die Finanzsituation besser. Dann sind auch die Sitzungen der Rückkammern erfreulicher. Nicht sind es die Sitzungen der Rückkammern unerträglich. Diese Sitzungen ist die Raupe des Staatssekretariats unerträglich. Der Geschäftsführer kommt noch um etwas eine Weisung abzuladen. Die gegenwärtige Staatssekretariatschaft kann nicht fortgeführt werden, leicht wird das Büro dem Vorsitz entgegengetrieben. — Die Sitzung wird vertagt.

## Ein Urteil Bismarcks über Wilhelm den Ausreißer.

Auf dem Kölner Vorberatung kam Genosse Müller in seinem Schlußwort u. a. auf den dritten Band der Memoiren des Fürsten Bismarck zu sprechen. Die haben nicht veröffentlicht werden, was man eigentlich finden kann, wenn man den Inhalt kennt. Da insbesondere auch die bürgerliche Welt ein großes Interesse für das gezeigt, was in diesem Teil der Bismarck-Schriften enthalten war, geben wir heute wieder, was Hermann Müller über den Kölner Konservativen Bund und die Memoiren gesagt hat. Gen. Müller führt aus:

"Ausländer, die Deutschtum befürworten, schließen oft an der Republik an, weil das Deutschtum befürwortet zu werden scheint. Ich kommen Kölner in Deutschland in ähnliche Lage zu finnen, die sie Amerikaner und Australier in allen möglichen und unmöglichen Weisen beweisen. Das haben früher verständlich, wo es den Deutschen Befürworter gab, genauso wie auch daran Bismarck II. höchstens unfehlbar war. Heute hingegen sieht Bismarck nur noch nach vorne. Heute hängen diese Bilder höchstens noch an den Fenstern des Trägerhauses des. Dieser sollte man in bürgerlichen Kreisen nach Deutschtum an den Randbewegungen immer noch sehr passen für Deutschtum an Deutzen und antideutschen Menschen stehen."

Bismarck sagt im dritten Band seiner Gedanken und Erinnerungen, daß Bismarck II. alle schwulen Eigenschaften seines Vorfahren geerbt habe, und daß er von den Rückwärtigen, die keine guten und keine schlechten Eigenschaften galten, hätten, nichts geschränkt habe. Das in einer der Gründe, warum der dritte Band nicht herausgekommen. Deutefelds Brief ist unverständlich, wie doch Bismarck einen maroden Vertreter des degenerierenden Hochadelsherrschertums heute noch überall herumhantelt. Das sind keine Nebenabsichten. Die Nationalisten schließen am leisten nach der Aufführung des Vaterländischen Vertrags. Solange offen und großzügig diese monarchialistischen Binden in Deutschland ausdrücken, wird die Arbeit der Revolutionäre gehemmt und gehindert. Es ist bedauerlich, daß es solche Symbole für das Neue fehlen. Wie haben keinen republikanischen Nationalfeiertag und keine republikanische Nationalsonne. Und wiewiel schwul-tot-gedachte Soldaten gibt es in Deutschland?"

Die Deutsche Tageszeitung ist sehr empört, daß Genosse Hermann Müller in seiner Kölner Schlußrede jetzt bei Wilhelm II. zu kritisieren. Das ist selbst im November 1918 schrift: "Verdienstwunder ist die Monarchie, weil der Träger der Monarchie

sich persönlich als schwach und unfähig erwiesen, und zwar nicht seit während des Krieges", schreibt sie verzweigt zu haben, wie überhaupt die meisten Bürgertypen in ähnlichen Gefangen, wie sie im November 1918 über Wilhelm den Ausreißer und die Kriegsverbrecher geklagt haben.

## Die Auseinandersetzung.

Aus Berlin wird gemeldet: Die Fraktion Eichhorn hat sich mit der Regelung der Rassenfragen nach der Spaltung der U. S. S. B. sehr eingehend beschäftigt und ist zu dem Entschluß gekommen, in Zukunft von "Rassepolitik" wie sie gegenwärtig in Hauptorten und den Reichsstädten in Deutschland praktiziert wurden, Abstand zu nehmen. Dazu hofft sie durch diese Regelung, um auf dem Verhandlungspfad zu einer glücklichen Aussicht für diese Fragen zu kommen. Diese sind der Rassepolitik des Reichstagsabgeordneten Reichsministers für das Proletariat verantwortlich, wird sie die Sozialdemokratie nicht hinter sich fordern, sondern wahrscheinlich vor sich finden. Es ist jedoch hoch doppelmäßig, daß die rechte Politik, die sich auch noch jetzt in Schimpfern gegen die Sozialdemokratie ergibt, nur für die praktische Arbeit nur ein Programm aufstellen kann, das von der Sozialdemokratie längst in Angriff genommen ist. Die rechte U. S. B. bemüht damit, das sie neben der Sozialdemokratie vollständig überflüssig ist, und die noch im organisierten Arbeitervolk nicht richtig, sofern den Scheit zur Sozialdemokratie zurückzuschaffen. Die Rechtsunabhängigkeiten werden aus einmal die Sache, als die sie in elendem Schaffensstand erliegen, Gang sind an ihnen nur die demagogischen Absichten, unter denen sie ihre Goldbären verhüllen.

Deutsch-russische Geschäfte.

Wie einem Chemnitzer Blatte aus industriellen Kreisen gewebt wird, steht der Abschluß eines für die Entwicklung der russischen Wirtschaftskraft überaus wichtigen Vertrages zwischen Russland und der deutschen Regierung unmittelbar bevor. Es handelt sich um die vom Minister Simons gestellte vor einiger Zeit genehmigte Beleihung von Goldmünzen in Deutschland. Diese Beleihung sollte erst nach England gehen werden, aber die englischen Forderungen waren so hoch, so daß sie die Sonderregierung entstellt. Die Sozialdemokratie in Deutschland hoffen zu lassen. Bei dem Ausstieg, den sich auf etwa 100 Millionen Goldmünzen befindet, ist allerdings die Beleihung geplant, doch er in Wirklichkeit erst dann stattfinden wird, wenn der russisch-polnische Streit beigelegt ist. Die Beleihung findet aber in allen ihren Einzelheiten bereits vorausgesetzt und bereit, nur noch der Unterzeichnung. Die russischen Goldmünzen sind bei ganz außerordentlichen Forderungen angelegt, wo der deutschen Regierung entsprechende Kredite für Lebensmittel- und Rohstoffbeschaffung erhält werden. Für die Ausführung der russischen Kreditaufnahme hat sich in der deutschen Industrie ein Konsortium gebildet, dem folgende Firmen angehören: Hartmann-Oppermann, Bochumer, Krupp-Göttingen, Rheinisch-Westfälische Eisen- und Bergwerke.

## Politische Rundschau.

Eine Selbstverständlichkeit. Auf eine Umfrage der unabhängigen Abgeordneten Ludwig und Venefax an die preußische Staatsregierung wird von zuständiger Seite mitgeteilt, daß das preußische Finanzministerium oder eine andere preußische Regierungseinheit nicht beschäftigt. Verschwiegenheiten gegen diejenigen eingetauscht, die sich der dritten Internationale anschließen im Begriff sind. — Was auch noch schöner gewesen wäre!

Aus Rom wird gemeldet: Nach der gegenwärtig zugrunden liegenden Annahme wird abwechselnd auf die Sozialdemokratie und auf die Kommunisten gewählt, wie die Sozialdemokratie mit dem Konservativen wird, doch sie ist die Polizei der U. S. B. bisher bereitstellt. In späteren Stellen kommen die Forderungen, die von den neuen U. S. B. als dringend und wichtigst an die Regierung gestellt werden: Fortsetzung Konstituierung der Sozialistischen Partei, der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebsräte bis zur Errichtung der Produktionskontrolle. Durch Bekämpfung der Betriebslosigkeit durch Sozialisierung und durch den Verbot der Stilllegung von Betrieben, Erfahrung der Betriebsunterstützung bis zur Sozialisation des Eisenbahnnetzes. Daraus entzieht die Gewerkschaften der Rechte der Betriebs



# KINO-RUNDSCHEIN

DER VEREINIGTEN THEATER

DEUTSCHER LICHTSPIEL / COLOSSEUM-LICHTSPIEL / KAMMER-LICHTSPIEL / APOLLO-LICHTSPIEL

Nur 4 Tage! Das größte Filmwerk der Saison: Nur 4 Tage!

## DER GEFANGENE

**Sklavens des 20. Jahrhunderts.** Eine Tragödie aus heutiger Zeit von ungeheuerlicher Wucht und Spannung. — In den Hauptrollen: Reinhold Schünzel, Harry Liedtke, Kurt Brenckendorf, Käthe Dorsch und Magda Iggen.

Aus dem einzustudierenden Inhalt: Techelmecht und Liebelien in einem reizenden thüringischen Waldstückchen. Innliches des Weltkrieges. Originalaufnahmen der Schlacht bei Arras. Ohrenbetäubendes Trommelfeuer. Sprengungen. Stürzende Massen. Sterbende Menschen. Angreifende feindliche Tiere und Fliegende Pferde. Ein Atombombe. Ein schreckliches Abgeschnitten. Gefangen in den Händen einer Kolonialtruppe. Verzweiflung. Französische Halbwüchsige. Flucht bis zum Tode durch Meuchelmord.

Jeder muss den Film gesehen haben.

## Im Fasching der Sinne

Schau-spiel in vier Akten.

Das größte sensationelle Abenteuer

## Morel, der Meister der Kette.

Der dritte Film aus dem Abenteuer-Zyklus: „Die Spinne“ in 7 Akten nach dem Roman „Glanz und Elend der Kurtsanen“.

## Die gekreuziget werden.

Die Tragödie eines Menschenfreundes in 5 Akten.

Der erste grosse Joe-Dubs-Film der neuen Serie:

## Das Skelett des Herrn Malkutius.

Erliebisse und Abenteuer des berühmten Detektivs JOE DEEBS in 4 Akten. — Fernseh

## Die einsame Insel

Drama aus den nordischen Ländern mit wunderschönen Szenen und Landschaften in 5 Akten.

## Er, sie und der Dackel

Entzückendes Lustspiel in 3 Akten.

### Sozialdemokratischer Wahlverein

Rüstringen-Wilhelmshaven.  
Freitag, den 22. Oktober, abends 7.30 Uhr,  
im Weltspelschause.

### Mitglieder-Versammlung.

Tagsvorlesung: 1. Bericht über das Wahljahr  
2. Bericht vom Parteitag (Ref. Genoss. Gus); 3. Bericht  
von der Frauen-Konferenz (Ref. Genoss. Freudenberg);  
4. Verschiedenes.

Mitgliedsbuch legitimiert. Zahlreiches Erleben  
erwartet. Der Vorstand.

### Bürger-Verein Bant.

Sonntags, den 23. Oktober 1920, abends 8 Uhr,  
im Rathaus Wilhelmshavener Straße:

### Monatsversammlung!

Zugangsordnung: 1. Unter Steuerwesen. (Vortr. 2. Bericht  
aus der Stadtverwaltung. 3. Errichtung einer Straßen-  
fahrt im Industriegebiet. 4. Das Bildungsseminar in den  
Johannesfächern. 5. Sonst. Kommunales und Mittelungen.  
Gäste willkommen.) [701] Der Vorstand.

## Monopol

Besitzer: W. Cuising  
Zertifikat 500. [7013] Zertifikat 500.

Auf vielseitigen Wunsch  
meiner hochgeehrten Kundenchaft  
morgen Sonnabend, den 23. Oktober:

### Novitäten-Abend!!

U.a.: Summelpetru, Dame vom Jirku,  
Honolulu Joy, Das in der Mond,  
Schickerne, Der leise Walzer, Ver-  
gängungsmusik, Schlager-Solo, Das  
Dorf ohne Ende, Frau im Hermelin,  
Idee Hobet — die Läpprin, Holländ-  
ische, Mischkriminaler, Gestalt,  
Sontulata u.m. usw.

### Ein gutes Buch

Ist an den langen Winterabenden die beste und billigste  
Unterhaltung. Reiche Auswahl der beliebtesten  
Schriftsteller finden Sie in der —

Leihbibliothek Nordstraße Nr. 21  
7047) Große Freie Leihbibliothek!  
Bücher 2500 Stück.

Stell. Eingang der neuesten Romane. Mögliche Leih-  
gebühr von 10 Pf. an. Groß Aufzug außer Büchern  
auch von Briefmarken und Münzen Sammlungen.

### Sportplatz am Rüstringer Bahnhof

Sonntag, den 24. Oktober 1920:

## Gr. Fußball-Wettkämpfe

Samst. 11 Uhr: Nachm. 2 Uhr:

Samst. I — Borell II Gamell Oldenburg I

Nachm. 3½ Uhr:

Gamell I — Borell I.

Zahlreicher Besuch erwartet. Der Spielraum.

### Elisenbad

(für Biebenwochen)  
Nieder Straße 34.  
Täglich geöffnet!

Tee das Pfund  
20,- 5,- 25,- 40,-  
Kaffee, gebraunt, 7,- 7,5,- 20,- 40,- usw.  
Makrokaffee 5,40,- M.  
Koko 10, 20, 24,- M.

Backmehl 3,40,- M.

Stärkemehl 5,20,- M.

Kenning-Flocken  
3,20,- M.

Vollreis 5,60, 6,00,- M.

Aprikosen Pfauen... 6,40,- M.

Puddingpu. ver. Vanille-Zucker, Back-  
pulver 22,- g. u. 50,- g.Schokoladen, Bon-  
bon, Kekse in  
größerer Auswahl und  
preiswert.

Hennings  
Filialen.

ADLER

[7026] Täglich abends 8 Uhr:

Das grosse Vari-é-Programm

Das Theater ist gut geheizt.

Es lohrt freudigst ein: Das Rittert.

## ? Wer friert?

der gehe in die

### Burg-Lichtspiele

Angenehmster und wärmster Aufenthalt.

Heute letzter Tag! Eilen Sie!

### Die Banditen von Asnières!

Der grösste Detektiv-Schlager mit

Reinhold Schünzel und Max Landa.

Ferner: Seine drei Frauen in sechs spannenden Akten.

Ab Sonnabend der Detektiv-Schlager:

### Die Vermummten

in fünf spannenden Akten. Packende Handlung.

Ferner die beliebte Carola Toeplitz in:

### Sündige Liebe!

Johannes Gotz in fünf ergreifenden Akten,

sowie ein glänzendes Lustspiel.

Vergessen Sie nicht

den Vorverkauf jeden Vormittag zwischen 11 und 1 Uhr für:

### Die spanischen Liebesnächte oder Figaro's Hochzeit!

Nur die im Vorverkauf gelösten Karten sichern gute Plätze.

Bemerkst: Brass-Bullet!

Amerikanischer Detektiv - Wild-West- und Abenteuer-Film.

12 Episoden - 36 Akte.

Schuhcreme!

Orbal 2.00 M.

Sobalin 2.00 M.

G. E. G. 2.00 M.

Vito 1.80 M.

Konsum-Verein.

Ober-Öffnung.

Ich nehm hiermit die

Behauptung der Theile-

meister Wilhelm Theile

habe seine erste Frau ver-  
gessen zu haben.

Brass-Bullet.

Der Vorstand.

Am 20. Oktober verstarb an den Fol-  
gen seiner Kriegsverletzung

unser lieber Kamerad

Wilh. Ludwig

im Alter von 30 Jahren.

Sein Andenken wird in Ehren gehal-

ten.

Der Vorstand.

Beerdigung Sonnabend nachmittag

2 Uhr vom Friedhof Friedenstraße, G.

G. R. mitwirken.

### Vib.- und Jugendthe

Wilhelmshaven, Straße 68.  
Festspiel, Schauspielkunst,  
Sommerabend "Sonnabend  
von 9 Uhr am 1. 2 Uhr ab.  
Abends für "Wandgemälde"  
Theater Volkskinotheater

### Bürgerverein

Marienfel-Sande.

Sonnabend, 23. Oktober

abends 7½ Uhr:

### Versammlung

bei 80118.

Zahlreiche Freunde erwarten

Der Vorstand.

### Friedrichshof

Morgen Sonnabend:

### BALL

[7029]

Aufführung:

### Preisfest in !!

Sonntag, 24. 10. Schinkenfest

im Restaurant „Zur Perle“.

In festlichem Zelt 1. 2029

Gäste haben einen Regalfest. 3 Dinge.

### Ohne Sorge"

Menstruationspulver.

Hervorragendes Haarmittel

von erprobter Wirksamkeit.

Vorsichtig bewährt bei

allen Periodenstörungen.

Originalgeschäft 5.00 Mk.

Drogerie

Hans Lülfes,

Rüstringen, Wilhelmshav.

Straße 39.

Todes-Anzeige.

Am Mittwoch, den 20. Oktober, 9½

Uhr abends starb nach langem, schwerem

Leiden meine liebe Frau, unsere liebe

Mutter, Gross- und Schwiegermutter

Ernestine Wagenknecht,

geb. Seitz.

im Alter von 70 Jahren.

In tiefem Schmerz!

Wilhelm Wagenknecht,

Oswald Wagenknecht,

Bruno Wagenknecht, nebst Frau

und Kinder.

Hermann Wagenknecht, nebst

Frau Sherwood (Oregon).

Die Beerdigung findet am 25. Okt.

nachmittags 2½ Uhr, von der Leichen-

halle zu Heppen ans statt.

Reichsbund der Kriegsbeschädigten

Wilhelmshaven-Rüstringen.

Nachruf.

Am 20. Oktober verstarb an den Fol-

gen seiner Kriegsverletzung

unser lieber Kamerad

Wilh. Ludwig

im Alter von 30 Jahren.

Sein Andenken wird in Ehren gehal-

ten.

Der Vorstand.



